

	Tárgyak: Adler
	Intézmény: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de
	Leltári szám: MOIHH00199

Leírás

August Gaul, war ein Gründungsmitglied der Berliner Secession und erfuhr große Bekanntheit als Tierbildhauer. Mit dem Umzug nach Berlin im Jahr 1888 widmete er seine Freizeit dem Berliner Zoo. Seine dort entstandenen Studien festigten seine Formsprache und die Zoobesuche lieferten eine vielfältige Motivauswahl. Die Skizzen, in einem schnellen und großen Zeichenstil zeigten die Tiere in ihrer umfangreichen Körpersprache. Über das ganze Blatt sind verschiedene Haltungen und Positionen der Tiere vertreten: von vorne, von der Seite, von hinten, liegend, stehend, schlafend. Wie auf diesem Studienblatt zur Physiognomie eines Adlers, zeigt Gaul nicht nur in Umrisslinien die schemenhafte Körperdarstellung des Tieres, sondern auch das schraffurartig angelegte Federkleid vorne links und Detailstudien zur Flügelpartie.

Die Studienblätter boten eine Vorlage für verschiedene Grafiken, die zwischen 1912 und 1920 bei Paul Cassierer publiziert oder ausgestellt wurden. Im Jahr 1912 fertigte August Gaul des Weiteren eine Mappe mit 15 Kaltnadelradierungen an, die die Skizzenmotive enthielt und die verschiedenen Ansichten von Tierkörpern zeigen.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bleistift auf Papier

Méreték:

Blattmaß 250 x 340 mm

Események

Rajz készítése mikor 1897
ki August Gaul (1869-1921)
hol

Kulcsszavak

- Studie (Kunst)
- rajz
- sas
- állat

Szakirodalom

- Walther, Angelo (1973): August Gaul. Künstlerkompendium. Leipzig, S. 239